

## **Konzessionsvertrag Kleinwasserkraftwerk Spannorthütte, SAC Sektion UTO**

Die Korporation Uri hat mit der SAC Sektion UTO, Zürich, einen Konzessionsvertrag für die Nutzung des Lägerenbachs, Gebiet Surenen, Attinghausen, zur Erzeugung von elektrischer Energie, abgeschlossen. Mit dem Vertrag erhält die SAC Sektion UTO die Wassernutzungskonzession am Lägerenbach auf die Dauer von 30 Jahren.

Das Kleinwasserkraftwerk soll künftig die Versorgung der Spannorthütte mit umweltfreundlicher und CO<sub>2</sub>-neutraler elektrischer Energie sichern. Das Kraftwerk wird als Inselanlage ohne Netzeinspeisung realisiert, deshalb ist eine Nutzung in Zusammenhang mit dem Schutz- und Nutzungskonzept für erneuerbare Energien (SNEE) möglich.

Die neue Wasserfassung wird oberhalb der bestehenden alten Fassung auf einer Höhe von rund 2009 m.ü.M erstellt. Die Länge der erdverlegten Leitung zwischen Wasserfassung und Turbinenschacht beträgt rund 200 Meter. Die Fassung wird so konstruiert, dass nur die für die Turbine erforderliche Wassermenge entnommen wird. Das überschüssige Wasser fliesst durch den Rechen hindurch. Der Standort der Turbine liegt etwas unterhalb der Spannorthütte auf einer Höhe von rund 1937 m.ü.M. Das turbinierete Wasser wird anschliessend dem Lägerenbach wieder zugeführt.

Für das neue Kleinwasserkraftwerk wurde ein Konzessionsvertrag notwendig. Der Engere Rat hat mit Beschluss Nr. 215 vom 20. März 2017 die Konzession zur Nutzung des Lägerenbachs erteilt. Gemäss dem Gewässernutzungsgesetz bedürfen Wasserkraftnutzungen der Korporation Uri einer Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Uri. An seiner Sitzung vom 20. Juni 2017 hat der Regierungsrat die Wasserrechtsverleihung der Korporation Uri an die SAC Sektion UTO genehmigt.